

Wesentliche Anlegerinformationen

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, so dass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Katholische Werte-Fonds

Der Katholische Werte-Fonds ist ein Sondervermögen.

WKN / ISIN: A2QFXT / DE000A2QFXT1

Der Fonds wird von der Union Investment Privatfonds GmbH, Frankfurt am Main, verwaltet. Die Union Investment Privatfonds GmbH ist als Teil der Union Investment Gruppe der genossenschaftlichen FinanzGruppe Volksbanken Raiffeisenbanken angeschlossen.

Ziele und Anlagepolitik

Ziel der Anlagepolitik des Katholische Werte-Fonds ist es, neben der Erzielung marktgerechter Erträge langfristig ein Kapitalwachstum zu erwirtschaften.

Das Fondsvermögen kann bis zu 100 Prozent in Wertpapiere (Aktien, Schuldtitel wie Anleihen) und/oder Zielfonds angelegt werden. Mindestens 75 Prozent des Fondsvermögens wird in Wertpapiere und / oder Investmentanteile investiert, deren Emittenten ethische, soziale und ökologische Kriterien berücksichtigen. Zur Bestimmung dieser Kriterien wird die Orientierungshilfe „Ethisch-nachhaltig investieren“ für Finanzverantwortliche katholischer Einrichtungen in Deutschland herangezogen, die von der Deutschen Bischofskonferenz und vom Zentralkomitee der deutschen Katholiken herausgegeben wurde. Die Orientierungshilfe sieht für den Erwerb der Wertpapiere eine Festlegung von Ausschlusskriterien vor. Diese orientieren sich zunächst an den zehn Prinzipien des Global Compact der Vereinten Nationen und beachten die Geschäftspraktiken der Emittenten. Auf den Erwerb von Wertpapieren von Emittenten, die kontroverse Geschäftspraktiken im Sinne der Prinzipien des UN Global Compact der Vereinten Nationen anwenden, wird verzichtet. Investmentanteile, deren Emittenten ethische, soziale und ökologische Kriterien berücksichtigen, können erworben werden, wenn die Investmentvermögen zuvor einer detaillierten Nachhaltigkeitsanalyse unterzogen wurden und die Voraussetzungen des Artikels 8 oder 9 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor erfüllen. In Wertpapiere und Geldmarktinstrumente die von bestimmten Ausstellern ausgegeben werden, kann mehr als 35 Prozent des Fondsvermögens investiert werden. Bis zu 25 Prozent des Fondsvermögens können in Geldmarktinstrumente und/oder Bankguthaben investiert werden. Derivate können zu Investitions- oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Die Anlagestrategie bezieht sich nicht auf einen Vergleichsmaßstab, sondern berücksichtigt ein mathematisch-statistisches Verfahren, mithilfe dessen das Wertschwankungsverhalten kontrolliert werden soll, sowie die Auswahl und Gewichtung der zu erwerbenden Vermögensgegenstände beeinflusst wird.

Derzeit wird das Fondsvermögen überwiegend in verzinsliche Wertpapiere, die von Unternehmen, Regierungen oder anderen Stellen ausgegeben wurden, angelegt. Je nach Marktsituation werden Aktien beigemischt. Die Auswahl der für den Fonds zu erwerbenden verzinslichen Wertpapiere und Aktien erfolgt unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien, wobei diejenigen Wertpapieranbieter ausgewählt werden, welche das zugrundeliegende Nachhaltigkeitskonzept am besten umsetzen und aussichtsreiche Renditeerwartungen aufweisen. Die erworbenen Vermögenswerte lauten auf Währungen weltweit.

Die Erträge des Fonds werden in der Regel ausgeschüttet.

Die Anleger können grundsätzlich bewertungstäglich die Rücknahme der Anteile verlangen. Die Gesellschaft kann jedoch die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies unter Berücksichtigung der Anlegerinteressen erforderlich erscheinen lassen, oder die Rücknahme beschränken, wenn die Rückgabeverlangen der Anleger einen zuvor festgelegten Schwellenwert erreichen, ab dem die Rückgabeverlangen nicht mehr im Interesse der Gesamtheit der Anleger ausgeführt werden können.

Empfehlung: Der Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraumes von weniger als drei Jahren aus dem Fonds wieder abziehen möchten.

Risiko- und Ertragsprofil

Typischerweise geringere Rendite

Geringeres Risiko

<<<

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

Typischerweise höhere Rendite

Höheres Risiko

>>>

Dieser Risikoindikator beruht auf historischen Daten; eine Vorhersage künftiger Entwicklungen ist damit nicht möglich. Die Einstufung des Fonds kann sich künftig ändern und stellt keine Garantie dar. Auch eine Einstufung in die Kategorie 1 stellt keine völlig risikolose Anlage dar.

Der Fonds ist in Kategorie 4 eingestuft, weil sein Wertschwankungsverhalten erhöht ist und deshalb die Gewinnchance aber auch das Verlustrisiko erhöht sein kann.

Folgende Risiken beeinflussen die Einstufung nicht unmittelbar, können aber trotzdem für den Fonds von Bedeutung sein:

Kreditrisiken: Der Fonds legt einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Schuldtitel an. Deren Aussteller können insolvent werden, wodurch die Schuldtitel ihren Wert ganz oder zum Großteil verlieren.

Liquiditätsrisiken: Der Fonds legt einen wesentlichen Teil seines Vermögens in Vermögenswerte an, die ihrem Wesen nach hinreichend liquide sind, unter bestimmten Umständen aber ein relativ niedriges Liquiditätsniveau erreichen können.

Konzentrationsrisiken: Aufgrund der im Abschnitt „Ziele und Anlagepolitik“ beschriebenen konzeptionellen Ausrichtung kann es dazu kommen, dass eine Konzentration der Anlage in bestimmte Vermögensgegenstände oder Märkte erfolgt. Der Fonds ist daher von der Entwicklung dieser Vermögensgegenstände oder Märkte besonders abhängig und daher einem erhöhten Verlustrisiko ausgesetzt.

Operationelle Risiken: Es besteht die Gefahr von Verlusten, die infolge der Unangemessenheit oder des Versagens von internen Verfahren und Systemen, Menschen oder infolge externer Ereignisse eintreten. Auch neue oder geänderte rechtliche Rahmenbedingungen können den Fonds beeinträchtigen.

Eine ausführliche Darstellung der Risiken findet sich in den Abschnitten „Risikohinweise“, „Erläuterungen zum Risikoprofil des Fonds“ sowie „Besondere Risikohinweise zum Fonds“ des Verkaufsprospekts.

Kosten

Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:

Ausgabeaufschlag:	2,00 % (derzeit 2,00 %)
Rücknahmeabschlag:	Es wird kein Rücknahmeabschlag erhoben.

Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der von Ihrem Anlagebetrag vor der Anlage abgezogen werden darf.

Kosten, die dem Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:

Laufende Kosten:	0,84 %
-------------------------	--------

Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:

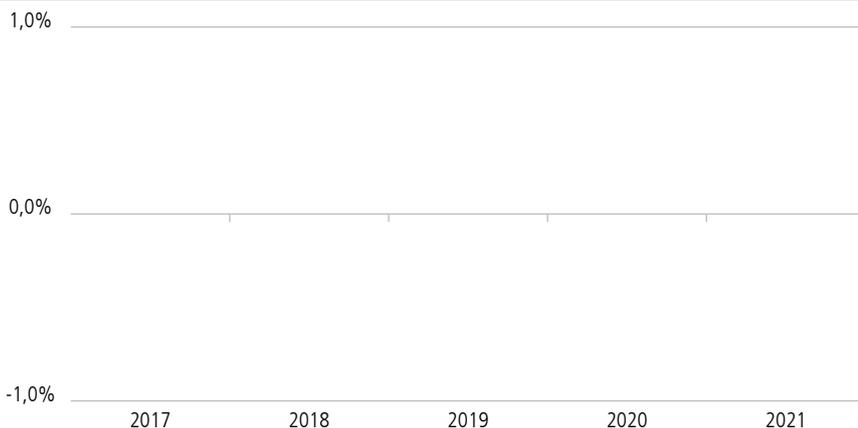
An die Wertentwicklung gebundene Gebühren:	Keine
---	-------

Aus den Gebühren und sonstigen Kosten werden die Verwaltung und Verwahrung des Fondsvermögens sowie der Vertrieb und die Vermarktung der Fondsanteile finanziert. Anfallende Kosten verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Der hier angegebene Ausgabeaufschlag ist ein Höchstbetrag. Im Einzelfall kann er geringer ausfallen. Den tatsächlich für einen Anleger geltenden Betrag können Sie beim Vertreter der Fondsanteile erfragen oder der Kaufabrechnung entnehmen.

Bei den an dieser Stelle ausgewiesenen laufenden Kosten handelt es sich aufgrund der Auflegung am 15. März 2022 um eine Kostenschätzung. Die laufenden Kosten beinhalten nicht die Transaktionskosten. Sie weichen von den laufenden Kosten ab, die im Rahmen der Kosteninformation gemäß § 63 Absatz 7 Wertpapierhandelsgesetz von Vertriebspartnern ausgewiesen werden. Der Jahresbericht für jedes Geschäftsjahr enthält Einzelheiten zu den genauen berechneten Kosten. Weitere Informationen zu den Kosten können Sie dem Abschnitt „Kosten“ des Verkaufsprospektes entnehmen.

Frühere Wertentwicklung



Die frühere Wertentwicklung ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Bei der Berechnung wurden sämtliche Kosten mit Ausnahme des Ausgabeaufschlags berücksichtigt.

Der Fonds wurde am 15. März 2022 aufgelegt.

Aufgrund der Fondsauflegung am 15. März 2022 können keine Angaben zur Wertentwicklung eines vollständigen Kalenderjahrs gemacht werden.

Praktische Informationen

Verwahrstelle des Fonds ist die DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main.

Die Verkaufsunterlagen zum Fonds (Verkaufsprospekt, Anlagebedingungen, aktuelle Jahres- und Halbjahresberichte und wesentliche Anlegerinformationen) finden Sie in deutscher Sprache auf www.union-investment.de/DE000A2QFXT1. Diese können Sie auf Wunsch auch kostenlos in Papierform über die im Verkaufsprospekt im Abschnitt „Vertriebs- und Zahlstellen“ angegebenen Vertriebsstellen erhalten. Der Verkaufsprospekt enthält auch weiterführende Informationen zum Fonds. Die Anteilepreise werden regelmäßig auf unserer Homepage privatkunden.union-investment.de Rubrik „Fonds & Depot“ unter „Fonds finden“ und institutional.union-investment.de Rubrik „Reporting“ veröffentlicht.

Informationen zur aktuellen Vergütungspolitik der Gesellschaft sind im Internet unter privatkunden.union-investment.de/verguetungspolitik veröffentlicht. Hierzu zählen eine Beschreibung der Berechnungsmethoden für Vergütungen und Zuwendungen an bestimmte Mitarbeitergruppen sowie die Angabe der für die Zuteilung zuständigen Personen einschließlich der Angehörigen des Vergütungsausschusses. Auf Verlangen werden Ihnen die Informationen von der Gesellschaft in Papierform zur Verfügung gestellt.

Der Fonds unterliegt den deutschen Steuergesetzen. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzgl. Ihrer Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden.

Die Union Investment Privatfonds GmbH kann lediglich auf der Grundlage einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Verkaufsprospektes vereinbar ist.

Dieser Fonds und die Union Investment Privatfonds GmbH sind in Deutschland zugelassen und werden durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) reguliert.

Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom 15. März 2022.